NABU Gruppe Rengsdorf

Ausgabe:
Juli 2024

Artikelübersicht

- Aktiventreffen am Dienstag den 09.07. um 18.00 Uhr
- "Naturerlebnisse für Kitas" KITA Bonefeld schaute bei uns vorbei!
- Auf der Schotterfläche der Erweiterung Bonefelder Heide blüht es.
- Auf der Jahreshauptver-sammlung die Zukunft gestaltet!
- Pflegeeinsatz Naturlehrpfad Kaisergarten
- Insektenkundliche Führung mit Herrn Prof. Dr. Thomas Wagner
- Süwag Social Day beim NABU Rengsdorf
- Die NAJU Rengsdorf auf den Spuren der Wölfe
- Termine: Save the Day!

Aktiventreffen am Dienstag den 09.07. um 18.00 Uhr

Am Dienstag den 09.07. um 18.00 Uhr treffen wir uns in unserer Geschäftsstelle Deichwiesenhof Bonefeld

Bei trockenem Wetter werden wir gemeinsam eine kleine Exkursion zu unseren laufenden Aktivitäten starten. Wir gehen zum künftigen Standort unserer Naturscheune und weiter zur Erweiterung der Bonefelder Heide und tauschen uns vor Ort über die anstehenden Aktivitäten aus.

Besonders die obere Bonefelder Heide ist ein Erlebnis (siehe Bericht von Lucia)!

Auch kommen die anderen wichtigen Themen wie Biotoppflege, Vogelschutz, Steinkauz, Streuobstwiesen, Amphibienschutz, Zusammenarbeit mit Kitas, NAJU, Rentner-AG, Ausleihe von Büchern, Informationen aus der Schafsgruppe, nicht zu kurz.

Wir freuen uns auf rege Teilnahme und freuen uns auf Euch.

Gez. Uwe Waschke

"Naturerlebnisse für Kitas"
KITA Bonefeld schaute bei uns vorbei!

Im Rahmen des Projektes „Naturerlebnisse für Kitas“ besuchten uns am 23.05. 30 Kinder im Alter von 2-5 Jahren aus dem KiTa Bonefeld.

Die Kinder kamen zu Fuß mit ihrem Bollerwagen und waren schon von Weitem zu hören.

Nach einer kurzen Begrüßung ging es auch schon los. Wir teilten uns alle in 2 Gruppen auf. Die erste Gruppe lief durch das hohe Gras zum Naschgarten.

Der erste Kontakt ist schnell hergestellt

Dabei fanden die Kinder die verschiedenen Nistkästen und wir erzählten ihnen, welche Vögel hier drin wohnen. Auch die neuen „Wohnstuben“ für Fledermäuse wurden bestaunt.

Beim Erklären der Insekten wurde Peter zu einem kleinen Fund gerufen. Eine kleine bereits flügge Kohlmeise sass im Gras und war wohl bei ihrem ersten Flugversuch auf der Wiese gelandet. Peter vermittelte den Kindern, dass die Eltern die kleine Kohlmeise mit ihren Rufen zum weiter fliegen lockten. Aller Anfang ist halt schwer.

Knäckebrot schmeckt super!

Die zweite Gruppe machte sich auf zu den Schafen und nahm vorsichtig Kontakt zu ihnen auf.

Wir sind noch ein wenig schüchern

Jedes Kind konnte, wenn es wollte, mit Knäckebrot die Schafe verwöhnen. Die Heidschnucken zeigten sich von ihrer besten Seite und naschten gerne das Knäckebrot. Das Eis war gebrochen und wer wollte konnte die Schafe streicheln.

Die Zeit verging wie im Fluge und nach 2 Stunden wanderten alle Kinder mit ihen Betreuerinnen wieder zum Kindergarten zurück. Für die ganz kleinen 2jährigen Kids war der Bollerwagen ein willkommenes Taxi.

Sie wollen alle wiederkommen und der NABU Rengsdorf freut sich drauf.

Und wir auch

Gez. Uwe Waschke

Auf der Schotterfläche der Erweiterung Bonefelder Heide blüht es.

Nach den Schafscheren machten Petra und Peter einen Rundgang über die Erweiterungsfläche Bonefelder Heide.

Gewöhnlicher Hornklee

Gewöhnliches Leimkraut

Da haben sich inzwischen wunderschöne Wildblütenpflanzen angesiedelt. Das orangerote Habichtskraut, das gewöhnliche Leimkraut, die Kartäusernelke, Margarite und der gewöhnliche Hornklee blühen zur Zeit.

Kartäusernelke

Orangerotes Habichtskraut

Die größte Überraschung war, daß mehrere Heidepflanzen gefunden wurden. Mehrere Jahre wurde von der unteren Heidefläche der Samen gesammelt und auf der oberen Schotterfläche ausgesät.

Toll den Erfolg zu sehen.

gez. Lucia

Auf der Jahreshauptversammlung die Zukunft gestaltet!

Am Sonntag den 23.06.2024 um 10.00 Uhr fand im Dorfgemeinschaftshaus in Bonefeld unsere Jahreshauptversammlung statt.

Dank der Versammlungsleitung von Petra Steinhauer wurden die Tagesordnungspunkte zügig behandelt.

Zwei wichtige Zukunftsthemen wurden auf der Versammlung beschlossen.

Der Integration der ehemaligen NABU Gruppe Waldbreitbach wurde einstimmig zugestimmt.

Somit wird dort die wertvolle Biotopbetreuung von über 17.000 qm durch ehrenamtliche Tätigkeit vor Ort sichergestellt und weiter ausgebaut.

Satzungsänderungen wurden ohne Gegenstimme angenommen

Neben den notwendigen Änderungen aufgrund der neuen Satzung des Bundesverbandes wurden folgende wichtigen Punkte aufgenommen:

Die Aufnahme Waldbreitbach in den Zuständigkeitsbereich unserer Gruppe.
Formale Einladung zur Jahreshauptversammlung erfolgt zukünftig durch Ankündigung auf der Homepage.
Der Entwurf von etwaigen Satzungsänderungen wird zukünftig durch Veröffentlichung auf der Homepage bekannt gegeben.

Nach diesen wichtigen Tagesordnungspunkten erfolgte ein lebhafter Austausch aus den aktuellen und zukünftigen Aktiviäten.

Schwerpunkt hierbei war Bau der Naturscheune nach Erteilung der Baugenehmigung, die Erweiterung der Bonefelder Heide und deren Betreuung, Integration Waldbreitbach und wie können wir weitere ehrenamtliche Unterstützer gewinnen.

Pünktlich wurde die Jahreshauptversammlung um 12.30 offiziell beendet.

Die Weichen für eine erfolgreiche Zukunt in unserer Gruppen sind gestellt.

Seien wir für Mensch und Natur in unserer Region da!

Gez. Uwe Waschke

Pflegeeinsatz Naturlehrpfad Kaisergarten Anhausen

Wir, NABU Rengsdorf pflegen den Naturlehrpfad im Anhausener Kaisergarten.

Dort findet man einheimische Pflanzen, einen Trockengarten mit Steinhaufen für trockenheitsliebende Pflanzen und Eidechsen, ein Insektenhaus, einen Komposthaufen und ein kleines Kräuterbeet. Auf einer kunstvoll gemauerten Bank lässt sich prima die Sonne genießen.

In diesem Jahr haben wir aus Mangel an Zeit und Helfer/innen leider erst jetzt, Ende Juni, eine Pflegeaktion durchführen können. Silvia Puderbach und ich haben am Freitag, 28. 06. 24 in einem ersten Schritt die alles zuwuchernden Schlehen entfernt. Damit wurden der Steinhaufen und das Insektenhotel wieder freigelegt. Als nächstes steht an, die Äste zum Mulchplatz zu bringen und dann Mäharbeiten und andere Pflegemaßnahmen durchzuführen. So soll der Naturlehrpfad als naturnaher Garten unser Dorf und unsere Umwelt vielfältig mitgestalten.

Wir möchten dieses Projekt wieder beleben und in Zukunft mehrere Pflegeeinsätze organisieren und würden uns sehr freuen, wenn noch Helfer/innen dazu kommen. Alle Interessierten, die dabei mitmachen möchten, sind gerne willkommen. Ein Einsatz dauert etwa zweieinhalb Stunden, für ein kleines Picknick wird auch immer gesorgt.

Wer Interesse an einer Mitarbeit hat, wende sich bitte an Silvia Puderbach, Telefon 02639 1547 oder Andrea Weger, Telefon 0175 291 4887.

Gez. Andrea Weger

Insektenkundliche Führung mit Herrn Prof. Dr. Thomas Wagner

Der NABU Rengsdorf hatte am 8. Juni zu einer insektenkundlichen Wanderung für Kinder und Erwachsene eingeladen. Die Wanderung mit Herrn Professor Dr. Thomas Wagner führte durch die Streuobstwiesen in Rengsdorf.

Zu Beginn der Führung zeigte er uns die neuentwickelten Apps für Smartphones, mit denen man Insekten, Pflanzen und auch Pilze bestimmen kann. Es war faszinierend, dass die Apps die meisten Insekten richtig bestimmten.

Danach fingen die Kinder Insekten in Sammelgläschen, versammelten sich um Thomas und hörten begeistert zu, wie er die Insekten beschrieb und wichtige Details zu ihren Entwicklungsstadien erklärte.

Die Zeit ging wie im Flug vorbei. Die Kinder und Erwachsenen waren begeistert und fasziniert von den vielen verschiedenen Insekten, bei denen auch Bekannte, wie Marienkäfer, ein Ohrwurm, eine Zecke, Wanzen und kleine Spinnen waren.

Wir dankten Thomas für seine interessanten Informationen und freuen uns darauf, dass er im kommenden Jahr wieder eine insektenkundliche Führung bei uns durchführen wird.

Gez. Theo Florian

Süwag Social Day beim NABU Rengsdorf

Im April ergab sich die Möglichkeit, dass wir uns bei der Süwag anmelden konnten zum Social Day. Hilfe in unseren Projekten können wir immer gebrauchen. Daher haben wir uns kurzentschlossen beworben und erhielten auch nach einigen Wochen die Zusage. Mitarbeiter der Firma konnten sich für die Aktion bewerben.

Der Naschgarten neben der Streuobstwiese in Bonefeld hatte dringend einen Pflegeeinsatz nötig .
Das Gras überwucherte die jungen Beerensträucher und ein Weg zum Naschgarten musste freigeschnitten werden. Eine neue Bank zum Entspannen im Naschgarten sollte gebaut werden.

Dafür durften wir uns Arbeitsmaterialien anschaffen.

Am 5. Juni war es dann so weit. Wir konnten die Aktion starten.

Vier motivierte Süwag Mitarbeiter kamen, um mit uns gemeinsam den Naschgarten wieder auf Vordermann zu bringen.

Vier motivierte Süwag Mitarbeiter kamen, um mit uns gemeinsam den Naschgarten wieder auf Vordermann zu bringen.

Die Gäste packten kräftig mit an und somit schafften wir alles, was wir uns für diesen Tag vorgenommen hatten.

Zum guten Schluss konnten wir die neue Bank ausprobieren.

Eine tolle gelungene Aktion. Es hat uns allen viel Spaß gemacht. Unseren herzlichen Dank an das Süwag-Team.

Gez. Lucia Preilowski

Die NAJU Rengsdorf auf den Spuren der Wölfe

Am 07.06.2024 wandelte die NAJU-Gruppe Rengsdorf auf den Spuren der einheimischen Wölfe. Dazu begab sie sich auf eine Wanderung ins Revier des Leuscheider Wolfsrudels im Westerwald.

Unter fachkundiger Leitung durch den Luchs- und Wolfsbeauftragten des NABU Willi Farber konnten die Kinder ihr Wissen über diese faszinierenden Tiere vertiefen: Beispielsweise lernten sie, Wolfsspuren von Hundespuren zu unterscheiden. Darüber hinaus wurden sie über die Bedeutung der Wölfe für das ökologische Gleichgewicht sowie ihre Ausrottung in der Vergangenheit und ihre erneute Ansiedelung informiert. Und schließlich erhielten die Kinder auch einen Einblick in die aktuellen Kontroversen über den Wolf mit Blick auf den Schutz von landwirtschaftlichen Nutztieren.

Gekrönt wurde der spannende Ausflug durch den Fund von recht frischen Trittsiegeln (Pfotenabdrücken) und der Losung (Kot) eines Wolfes.

Am Ende bedankte sich die NAJU-Grupp bei ihrem fachkundigen Wanderleiter mit einem begeisterten Wolfsgeheul.

Text und Foto: Schmidt/Grothe

NABU-Fledermaustelefon

Sie möchten weitere Informationen zu Fledermäusen - rufen Sie uns an!

030-284984-5000

Sprechzeiten siehe hier:

Fledermaustelefon und FAQs - NABU

Unsere Anschrift:

NABU-Gruppe
Rengsdorf e.V.
Im Weidenbruch 23
56581 Kurtscheid
Tel. 02634 3206:
preilowski@nabu-rengsdorf.de

Verfasser:
Uwe Waschke
Lucia Preilowski

Wir haben auch eine Website!

Besuchen Sie uns unter:

https://www.nabu-rengsdorf.de/

Spenden

Naturschutzbund Rengsdorf

Sparkasse Neuwied

IBAN: DE89 5745 0120 0030 0369 74

BIC: MALADE51NWD

Termine
Save the Day!

Aktiventreffen am Dienstag den 09.07. um 18.00 Uhr

Am Dienstag den 09.07. um 18.00 Uhr treffen wir uns in unserer Geschäftsstelle Deichwiesenhof Bonefeld